Impressum

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Die Berner Woche**

Band (Jahr): **33 (1943)**

Heft 22

PDF erstellt am: **22.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

!

Wir nehmen unsere Chancen wahr

1. Beispiel: Ein junges Mädchen denkt, es würde wohl anderorts besser vorwärts kommen. Warum sollte es also, wenn es ein Stellen-Angebot entdeckt, sich nicht sofort bewerben ... statt sich zu sagen: «Ach was, ich hab doch kein Glück!»

2. Beispiel: Wenn der Storch an die Tür' klopft, ja, dann wird meist das Haushaltsgeld rar und rarer - und doch sollte noch ein Kinderwagen her! Da ist gerade ein Gelegenheits-Inserat im Anzeiger. Warum also nicht sofort hingehen und sich das Ding ansehen ... statt sich zu sagen: «Ach was, ich hab' doch kein Glück!»

3. Beispiel: Heiri möchte schon lang heiraten, aber obschon er schon manche gesehen hat, die ihm gefallen hätte, blieb's beim alten. Warum sollte er es nicht z. B. versuchen, sich diesem Meitli, das er täglich im Bus sieht, zu nähern? Ein «billet doux» würde wohl den Auftakt bilden. Also, nicht immer denken: «Ach was ...!!!»

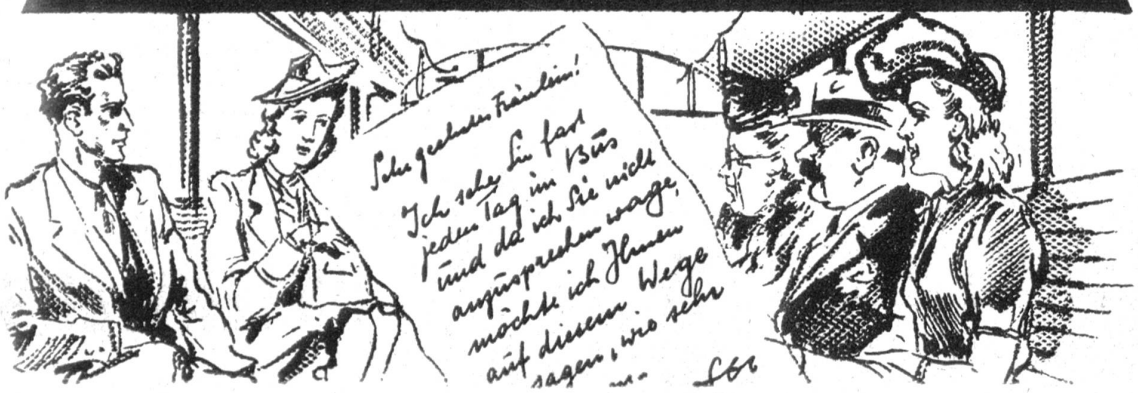
Und genau so geht's bei der Seva! Warum sollten Sie, gerade SIE, nicht auch einmal unter den 22 369 sein, die zusammen Fr. 530 000 gewinnen. Selbst die Treffer von Fr. 50 000, 20 000, 2 x 10 000, 5 x 5000 etc. etc. ... finden immer ihre Abnehmer. Ja, auch hier: «Nid nahla gwinnt!»

STELLEN-ANGEBOT
Gesucht wird junges Mädchen für Büro und Buchhaltung. Bei Eignung zukunftsreiche Dauer-Stelle. Offerten unter Chiffre X 3456...

Gelegenheits-Kauf
Sofort zu verkaufen ein Kinderwagen, Zustand wie neu — zu sehr günstigem Preis. Wo, sagt die Expedition dieses Blattes.

Jede 10-Los-Serie enthält mindestens 1 Treffer und 9 übrige Chancen!
1 Los Fr. 5.- plus 40 Rp. für Porto auf Postcheckkonto III 10026.
Adresse: Seva-Lotterie, Bern

SEVA-ZIEHUNG SCHON 3. JULI!



Erscheint jeden Samstag — Verlag, Inseratenannahme und Redaktion: Berner Woche Verlag AG, Laupenstrasse 7a, Bern, Telephon 2 48 45, unter ständiger Mitarbeit von: Dr. H. Kleinert, Bern; Dr. A. Fankhauser, Belp (Politischer Teil); Hans Zulliger, Ittigen; Chr. Lerch (Historisches); Redaktionssekretariat (Lokales). — Einzelnummer: 35 Rp. — Abonnementspreise: Jährlich Fr. 15.—, halbjährlich Fr. 7.75, vierteljährlich Fr. 4.—. — Postscheckkonto III 11 266. — Abonnenten-Unfallversicherung sehr vorteilhaft (speziell für Kinder). Buch- und Tiefdruck: Verbandsdruckerei AG Bern. — Verantwortlich für den Anzeigenteil: Rud. Heisig